

PRESSEINFORMATION

Ostern: Weltgrößte Computerkunstparty in Bingen am Rhein

Rund 1.000 Computerfreaks aus über 30 Ländern pilgern am kommenden Osterwochenende nach Bingen. Die Computerkunstparty "Breakpoint" lockt die Teilnehmer vom 10. bis 13. April 2009 in das Weinstädtchen im Mittelrheintal.

Bingen, 7. April 2009 – Rund um die Uhr werkeln von Karfreitag bis Ostermontag Grafiker, Programmierer und Musiker in Bingen am Rhein gemeinsam an ihren Produktionen. Das Ziel: In einem von über 20 Wettbewerben den anderen Teilnehmern zu demonstrieren, welche Fähigkeiten das eigene Team hat. Neben Musikkompositionen, Bildern und Fotokunst sind die Königsklasse dabei die "Demos" – in Echtzeit auf dem Computer laufende musikalisch unterlegte Animationen, Wunderwelten aus Farben und 3D-Objekten. Die Ergebnisse versetzen Industrie und Kunstszene gleichermaßen in Erstaunen.

Seit sechs Jahren existiert die Veranstaltung, doch dieses Jahr gab es Probleme: Nachdem Breakpoint bereits durchgeplant war, sprangen aufgrund der Weltwirtschaftskrise im Januar die Hauptsponsoren ab. Mit einem Schlag hatte das Veranstaltungsteam aus 40 ehrenamtlichen Helfern einen Großteil des verplanten Budgets verloren. Eine breit angelegte Spendenaktion brachte dann die Rettung: Aus ganz Europa gingen Spenden ein, das jährliche "Familientreffen" der Computerkünstler war gerettet.

Weitere Informationen und Bildmaterial unter cb@digitalekultur.org.
Abdruck honorarfrei; Belegexemplar erbeten.

Digitale Kultur e.V. Köln

Stefan Keßeler
Gellertstr. 27
50733 Köln

Telefon +49 221 4696220

07.04.2009

Verantwortlich für
Presseanfragen:
Christian Brand
Telefon +49 176 24831477
cb@digitalekultur.org



Passend dazu das Motto der Veranstaltung: Vor dem Hintergrund der Weltwirtschaftskrise und dem einhergehenden Abbau bürgerlicher Grundrechte wurde dieses Jahr erstmals ein politisches Partythema gewählt: Mit "Everything is under control" nehmen die Veranstalter ein aktuelles Thema aufs Korn – nicht ganz ohne Selbstironie, sieht Breakpoint sich selbst doch als eine Brücke zwischen der Kunst und Kultur hin zur Wirtschaft.

Unterstützung aus der Wirtschaft erfahren die Künstler aber auch dieses Jahr. Während 2008 noch die zwei weltgrößten Hersteller von Prozessor- und Grafikchips als Hauptsponsoren dienten, ist das Bild dieses Jahr gemischerter: Mit Xtivate unterstützt ein mittelständischer Anbieter von Netzwerkspeicherlösungen die Veranstaltung. Ungewöhnlich: Der Hollywood-Konzern 20th Century Fox präsentiert als zweiter Hauptsponsor auf Breakpoint seinen neuen Film "X-Men: Wolverine", der Ende April in deutschen Kinos anlaufen wird.

Breakpoint

10. - 13. April 2009

Rundsporthalle Bingen-Büdesheim

Nuits-Saint-Georges-Straße

Bingen am Rhein

Website: <http://breakpoint.untergrund.net>

Pressekontakt/Akkreditierung: Simon Kissel (Veranstaltungsleiter),
Computerman GmbH, 06721-991177, breakpoint@computerman.de

Weitere Informationen und Bildmaterial unter cb@digitalekultur.org.

Abdruck honorarfrei; Belegexemplar erbeten.



Die Demoszene

Die auf der Breakpoint angesprochene Demoszene ist ein weltweites Netzwerk kreativer Menschen, die sich mit der Programmierung so genannter "Demos" beschäftigen. Demos sind in Echtzeit Computer generierte Musikkurzfilme. Sie demonstrieren auf ästhetische Art, zu welchen Grafik- und Klangeffekten Computerhardware fähig ist. Dabei kommen sowohl die neuesten Entwicklungen der Industrie als auch antiquierte Computer aus den achtziger Jahren zum Einsatz. Der Digitale Kultur e.V. unterstützt und fördert die Demoszene. Weitere Informationen finden Sie unter: www.digitalekultur.org und www.demoscene.info